

Vor der Bundestagswahl: Was hat Politik an Schulen zu suchen?

„(...) „Demokratie und unsere demokratischen Werte müssen gelebt werden“, sagt Sabine Mistler, NRW-Vorsitzende des Philologenverbandes, der Gymnasial- und Gesamtschullehrer vertritt. Das ließe sich nicht allein über Inhalte in den Fächern vermitteln. Wenn man sich jedoch die einzelnen Fächer anschaut, ist es zu kurz gegriffen, nur an den Politikunterricht zu denken.

Angesichts einer heterogenen Schülerschaft sei es zudem wichtig, unterschiedliche Lebensentwürfe und Haltungen kennenzulernen, betonte Mistler. „Im Unterricht müssen alle Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit haben, ihre Anschauungen frei zu äußern.“ Dabei dürfe Schule aber nicht in einem Werte-Vakuum agieren. Es müsse klar sein und bleiben, dass die Werte unseres Grundgesetzes als Basis unseres Zusammenlebens nicht diskutabel sind. „Dabei kann es für Lehrkräfte wie für Schülerinnen und Schüler zu herausfordernden Situationen kommen, wenn das in der Schule vermittelte Werteverständnis nicht mit dem des Elternhauses übereinstimmt.“ (...)

Der gesamte Beitrag ist am Samstag, 7. Dezember 2024, in der [Aachener Zeitung](#) erschienen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.